



Lobe den Herren

Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren
lob ihn, o Seele, vereint mit den himmlischen Chören.
Kommet zuhauf, Psalter und Harfe, wacht auf
lasset den Lobgesang hören.

Lobe den Herren, der alles so herrlich regieret
der dich auf Adellers Fittichen sicher geführet
der dich erhält, wie es dir selber gefällt.
Hast du nicht dieses verspüret?

Lobe den Herren, der künstlich und fein dich bereitet
der dir Gesundheit verliehen, dich freundlich geleitet.
In wieviel Not hat nicht der gnädige Gott
über dir Flügel gebreitet!

Lobe den Herren, was in mir ist, lobe den Namen.
Lob Ihn mit allen, die Seine Verheißung bekamen.
Er ist dein Licht, Seele, vergiß es ja nicht.
Lob Ihn in Ewigkeit. Amen.

Lobe den Herren, wer klug ist, der schenkt Ihm sein Leben
macht sich zum Ziel, immer nur nach dem Guten zu streben
gibt Ihm sein Wort: jede Sekunde für Gott
um Ihm die Ehre zu geben.

Lobe den Herren, nach Seinem Bild bist du geschaffen.
Liebe und Sanftmut, das sind deine mächtigen Waffen.
Kämpfe für Gott, auch in den Zeiten der Not
dann wird Er Frieden uns schaffen.

Lobe den Herren, durch Ihn hat das Böse verloren
der dich beschützt, auch wenn alles um dich sich verschworen.
Lebe für Ihn, dann hat auch Leid einen Sinn.
Jetzt wird die Welt neu geboren.

Kirchenlied

Himmelstreunde.de